

PRESSEINFORMATION

06. MAI 2020 / 1 SEITE + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: MAI IM SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Der Schlossgarten im Mai: Die Pracht des Sommers wird jetzt vorbereitet

Der Mai im Schlossgarten Weikersheim – das ist der Monat, in dem der Frühling in den Beeten endet und der Sommerflor vorbereitet wird. Jetzt, Anfang Mai, räumt das Team um Schlossgärtnerin Sandra Özcan die verblühte Pracht der Tulpen und anderen Zwiebelpflanzen ab und setzt Tausende von vorgezogenen Sommerblühern.

EXOTEN-KULTUR IN WEIKERSHEIM SEIT DREI JAHRHUNDERTEN

Als nächstes werden die kostbaren Kübelpflanzen aus der Orangerie geholt. Ganz traditionell orientiert man sich dabei an den die Eisheiligen Mitte Mai, auch im Schlossgarten. Die frostempfindlichen Pflanzen aus dem Süden haben in den Gewächshäusern überwintert. Die große Sammlung von Zitrusbäumen etwa steht, wie zu Zeiten von Graf Carl Ludwig und Fürstin Elisabeth Friederike Sophie im 18. Jahrhundert über die kalten Monate in der barocken Orangerie. Prachtvoll gediehen sind inzwischen auch die Ananaspflanzen: Im 18. Jahrhundert gehörte die Anzucht dieser Südfrucht zum Stolz der Gärtner. Seit 2018 verfügen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in Weikersheim über ein eigenes Gewächshaus für die Ananaspflanzen und andere Exoten. Mit dem Ende der Eisheiligen schmücken die dekorativen Südfrüchte in ihren großen weißen Kübeln die Podeste und Sockel im barocken Garten und setzen Akzente in den Rabatten und entlang der Wege – wie vor 250 Jahren.

ALLMÄHLICHE WIEDERERÖFFNUNG

Der Schlossgarten Weikersheim öffnet nach der mehrwöchigen Corona-Schließung

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

06. MAI 2020 / 1 SEITE + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: MAI IM SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM

seine Tore wieder am 7. Mai – mit einer Beschränkung auf maximal 400 Besucherinnen und Besucher zur gleichen Zeit. Welche weiteren Monumente ab Dienstag, 12. Mai, wieder zu besichtigen sein werden, lässt sich ab Mittwoch aktuell der Internetseite der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg www.schloesser-und-gaerten.de entnehmen.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN DES SCHLOSSGARTENS WEIKERSHEIM

Mo – So 10.00 – 17.30 Uhr

letzter Einlass 17.00 Uhr

EINTRITT SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM

Erwachsene 3,50 €, ermässigt 1,80 €, Familien 8,80 €

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11

97990 Weikersheim

Telefon +49 (0) 79 34 . 9 92 95 - 0

info@schloss-weikersheim.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).